



Der unterzeichnende Bezirksrät, Didi Zach, stellt gemäß § 24 der GO der Bezirksvertretungen Wien für die Sitzung am 21. September 2023 folgenden

Resolutionsantrag

Freier Museumszugang

Die Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus unterstützt die Forderung der IG-Bildende Kunst (Interessenvertretung der bildenden Künstler_innen in Österreich), nach einem freien Museumszugang für Künstler:innen zum Zweck der fachlichen Weiterbildung und Inspiration.

Begründung

Künstler:innen sind häufig prekär tätig und erzielen mit ihrer Arbeit oftmals unregelmäßige, schwer planbare Einkünfte von eher geringer Höhe – besonders in der bildenden Kunst. Laut einer Studie zur sozialen und ökonomischen Lage der Künstler:innen und Kulturvermittler:innen, nennt die Hälfte der befragten bildenden Künstler:innen Einkünfte aus ihrer künstlerischen Arbeit von unter 3.500 Euro pro Jahr. Mitbetroffen davon auch Künstler:innen, die in Rudolfsheim-Fünfhaus leben und/oder arbeiten.

Unter dem Titel „Wir produzieren - ihr stellt aus!“ veröffentlichte die IG Bildende Kunst gemeinsam mit anderen kunstpolitischen Initiativen am 26.06.2023 einen offenen Brief an das Kunsthistorische Museum und die Albertina, indem sie den freien Museumszugang für professionelle Künstler:innen fordern, die über den Ausweis der International Association of Art (IAA) verfügen. In dem Brief ist unter anderem zu lesen: „Seit Frühjahr 2022 akzeptiert das Kunsthistorische Museum Wien (KHM) den Künstler:innenausweis (IAA-Ausweis) nicht mehr. Das Museum ALBERTINA hat die Akzeptanz bereits vor einigen Jahren eingestellt. Diese unverständliche, mit Einsparungen begründete Maßnahme untergräbt eine wichtige internationale Initiative zur Unterstützung künstlerischen Schaffens. Dem geringfügigen finanziellen Gewinn steht hier ein großer symbolischer Verlust gegenüber.“